



/MY\
HOME
LIFT

BEDIENUNGS- ANLEITUNG

myHomelift2
myHomelift3

INHALT

- / 03** Einleitung
- / 04** Wichtige Hinweise vor der Benutzung
- / 05** Beschreibung
 - /05** Bestandteile des Lifts
 - /06** LED-Hinweisleuchten, Bedienpanel in der Kabine, Fernbedienung
- / 07** Sicherheitsfunktionen
 - /07** Sicherheitssensoren im Kabinendach und Kabinenboden
 - /07** Türverriegelung, Lichtvorhang
 - /08** Zusätzliche Sicherheitssensoren, Fußbodenbelag auf der Abdeckung
 - /08** Notfallfunktionen
 - /09** Notentriegelung, Notstromversorgung
 - /09** Sicherheitsfang, Motor- und Getriebebremse
- / 10** Bedienung des Lifts
 - /10** Fahren
 - /11** Den Lift rufen, Pflegehinweise
- / 12** Fehlerbehebung
- / 14** Ergänzende Hinweise
- / 15** Konformitätserklärung

EINLEITUNG

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem myHome-lift und sind uns sicher, dass der Lift Ihren Alltag einfacher, sicherer und bequemer macht. Der myHome-lift ist ein Stehlift nach der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG sowie der Baumusterprüfung nach DIN EN 81-41:2010. Damit Sie sich dauerhaft auf den myHome-lift verlassen können, bitten wir Sie, folgende Hinweise stets zu beachten.

Lesen Sie bitte vor der Benutzung die myHome-lift Gebrauchsanweisung sorgfältig durch. Sie hilft Ihnen, Ihren Lift leicht und richtig zu bedienen.

Im Störfall lesen Sie bitte zuerst das Kapitel „Fehlerbehebung“.

Eventuelle Ausfälle können durch die Sicherheits-einrichtungen Ihres myHome-lifts bedingt sein. Diese Fälle können Sie schnell und einfach selbst beheben. Wenn Sie Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.

Auch ein solider und technisch pflegeleichter Lift wie Ihr myHome-lift sollte regelmäßig gewartet werden, und zwar einmal im Jahr. Das dient Ihrer Sicherheit und erhöht seine Zuverlässigkeit. Wir empfehlen Ihnen deshalb, den Wartungsvertrag bei Ihrem Servicetechniker abzuschließen.

- Wir empfehlen nachdrücklich, Ihren myHome-lift ausschließlich durch von myHome-lift geschulte Wartungstechniker warten bzw. instand halten zu lassen.
- Im Brandfall darf der myHome-lift nicht genutzt werden.

Wir wünschen Ihnen tägliche Freude mit dem myHome-lift.

WICHTIGE HINWEISE VOR DER BENUTZUNG

Der Lift wurde mit verschiedenen Sicherheits- und Notfallvorrichtungen ausgestattet, um eine gefahrlose Fahrt jederzeit zu ermöglichen. Dennoch muss der Lift unbedingt in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung betrieben werden, damit sichergestellt ist, dass sich keine Zwischenfälle ereignen.

1. Der Lift ist ein Beförderungsmittel und sollte nur von Personen bedient werden, die in den Betrieb eingewiesen wurden und verstehen, dass sie für das sichere Starten, Fahren und Stoppen verantwortlich sind, und die auf die potenziellen Gefahren hingewiesen wurden.

2. Der Lift ist kein Spielzeug. Kindern unter 14 Jahren sollte nicht erlaubt werden, mit oder in dem Lift zu spielen. Von Kindern sollte der Lift stets unter der Aufsicht von Erwachsenen bedient und ausschließlich für den Zweck verwendet werden, für den er konzipiert wurde.

3. Genau wie Treppenstufen stellt auch der Lift für Kleinkinder eine besondere Gefahr dar, wenn sich diese unbeaufsichtigt im oberen Stockwerk befinden. Insbesondere wenn der Lift vom unteren Stockwerk aus gerufen wird und sich ein Kleinkind im oberen befindet, könnte es in den teilweise heruntergefahrenen Lift krabbeln. Die Sicherheitslichtschranken stoppen die Fahrt des Lifts, sobald sich im Eingang ein Hindernis befindet. Dieses System schützt ein Kind jedoch nicht davor, möglicherweise in den teilweise heruntergefahrenen Lift zu fallen. Es liegt in der Verantwortung des Nutzers sicherzustellen, dass keine derartige Situation eintritt. Als zusätzliche Vorsichtsmaßnahme könnte ein Gitter angeschafft und vor der Öffnung montiert werden. Dadurch wäre sichergestellt, dass Kleinkinder nicht in den Lift geraten können, während dieser gerufen wird. Ein Gitter gehört nicht zur Standardausstattung, da es für Personen mit eingeschränkter Mobilität, für die der Lift ursprünglich entwickelt wurde, ein Hindernis darstellen würde. Eine Alternative ist, den Lift abzuschließen, wenn sich kleine Kinder in der Nähe befinden.

BESCHREIBUNG

BESTANDTEILE DES LIFTS

1 Abdeckung der Elektrik und des Seilzugs	5 Sitz als optionale Sonderausstattung (nicht abgebildet)	9 Haltegriff (nicht abgebildet)
2 LED-Beleuchtung	6 Kabinenboden mit Sicherheitssensoren	10 Kabinendach mit Sicherheitssensoren
3 Bedienpanel	7 Türverriegelung	11 Bodenabdeckung
4 Führungsschienen	8 Tür	

myHomelift2

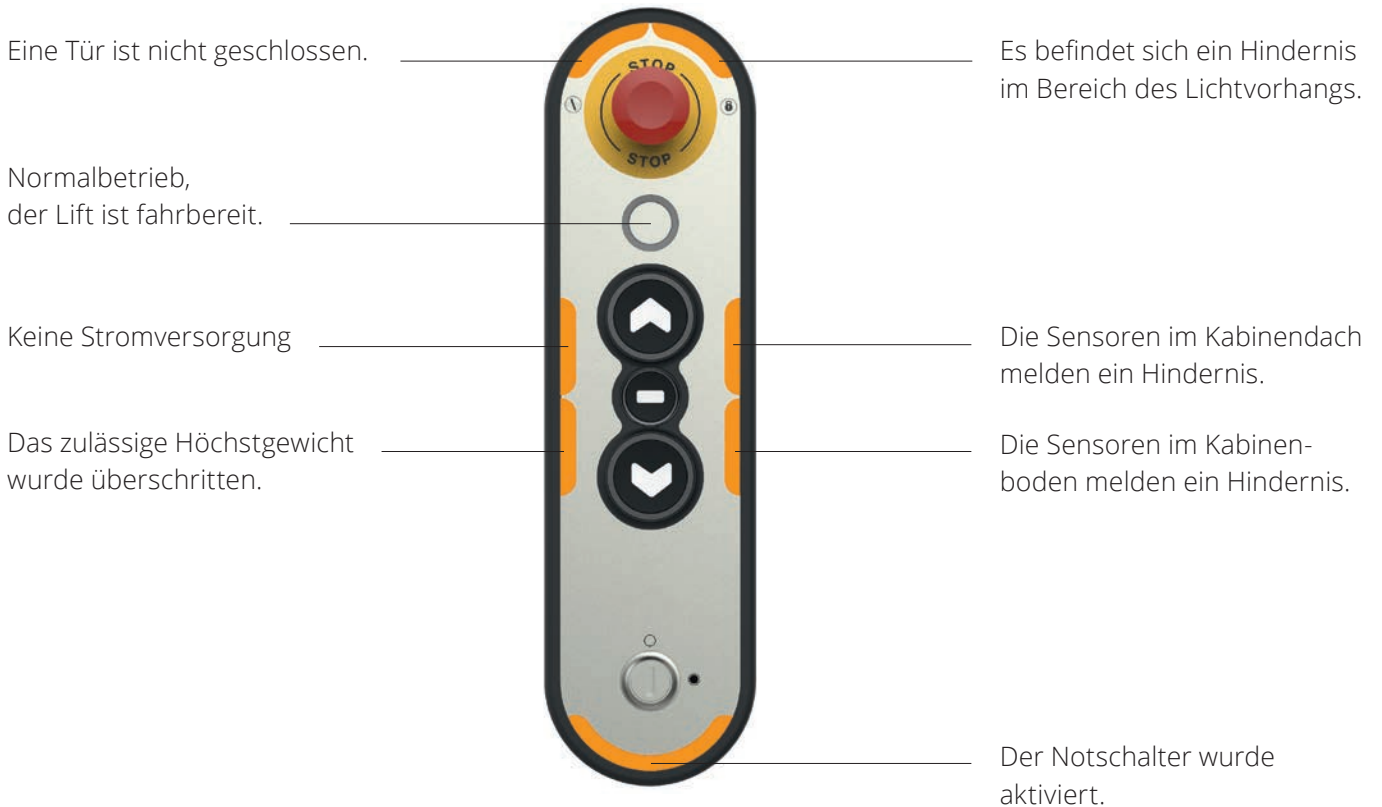


myHomelift3



BESCHREIBUNG

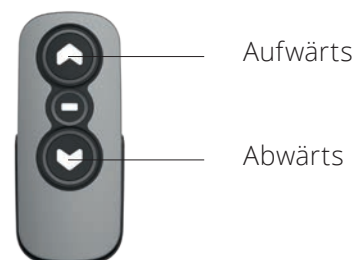
LED-HINWEISLEUCHTEN DES BEDIENPANELS



BEDIENPANEL IN DER KABINE



FERNBEDIENUNG



SICHERHEITSFUNKTIONEN

Ein myHomelift ist mit modernen Sicherheitsfunktionen ausgestattet. Sie wurden entwickelt, um dem Nutzer jederzeit eine sichere und angenehme Fahrt im Lift zu ermöglichen. Die Funktionen verhindern eine Bewegung oder eine Weiterfahrt des Lifts. Um den Nutzer bei der Fahrt und den Lift vor Ausfällen zu schützen, müssen alle Sicherheitsfunktionen aktiviert sein, bevor der myHomelift seinen Betrieb aufnehmen kann.

SICHERHEITSSENSOREN IM KABINENDACH UND KABINENBODEN

Im Kabinenboden und -dach befinden sich Sicherheitssensoren, die den Lift bei Kontakt mit einem Hindernis sofort stoppen und eine Weiterfahrt nur in die entgegengesetzte Richtung zulassen. Sobald das Hindernis entfernt ist, kann die gewünschte Fahrt fortgesetzt werden.



Es ist wichtig, dass Sie mit allen Sicherheitsfunktionen vertraut sind.

TÜRVERRIEGELUNG, LICHTVORHANG

Die Sicherheitstürverriegelung gewährleistet, dass die Kabinentür während der Fahrt geschlossen bleibt. Schon vor der Fahrt überprüfen Sensoren, ob die Tür geschlossen wurde. Für Notfälle gibt es einen Schlüssel für die Lifttür, um die Sicherheitsverriegelung zu öffnen und die Fahrgäste aussteigen zu lassen. Bitte stellen Sie sicher, dass der Schlüssel für die Entriegelung der Tür schnell zugänglich ist.

Lifte mit halbhohen Türen sind zusätzlich mit einem Lichtvorhang ausgestattet. Befindet sich etwas im Bereich des Lichtvorhangs, wird die Fahrt des Lifts verhindert bzw. sofort gestoppt, bis der Lichtvorhang wieder frei ist. Um den Benutzer darüber zu informieren, dass dieser Sicherheitslichtvorhang blockiert ist, leuchtet ein Warnlicht am Bedienpanel in der Kabine auf.





FUSSBODENBELAG AUF DER ABDECKUNG

Sollten Sie die Abdeckung des Lifts, die Ihren Deckenausschnitt verschließt, mit einem Fußbodenbelag versehen, informieren Sie bitte während der Installation Ihres myHomelifts den Servicetechniker. Er wird den Lift entsprechend einstellen. Eine nachträgliche Abdeckung ist möglich, dennoch sollte auch hier ein Servicetechniker kontaktiert werden, damit die Lifteinstellungen angepasst werden und eine weitere einwandfreie Nutzung des myHomelifts gewährleistet ist.

Bitte beachten Sie auch, dass die Abdeckung in der richtigen Position verbleibt, da sich ansonsten der Endschalter verschieben kann. Bei Liften mit einer Förderhöhe über 3 m ist die Abdeckung zusätzlich mit einem abschließbaren Bügel gesichert. Diese Sicherung darf nicht entfernt werden.

ZUSÄTZLICHE SICHERHEITSSENSOREN

Gleichgewichtssensoren informieren den Benutzer innerhalb der Kabine, wenn es ein Problem mit einem der Liftseile gibt, die den Lift zwischen den Stockwerken bewegen.

Die Überlastsensoren stellen vor der Fahrt fest, ob der Lift zu schwer beladen wurde. Um den Benutzer darüber zu informieren, dass der Lift überladen wurde, blinkt der entsprechende Bereich am Bedienpanel in der Kabine (siehe Seite 6).

Sensoren zur Schlaffseilüberwachung prüfen, ob der Lift in irgendeiner Art und Weise verändert wurde. Damit wird eine stets sichere Fahrt gewährleistet.

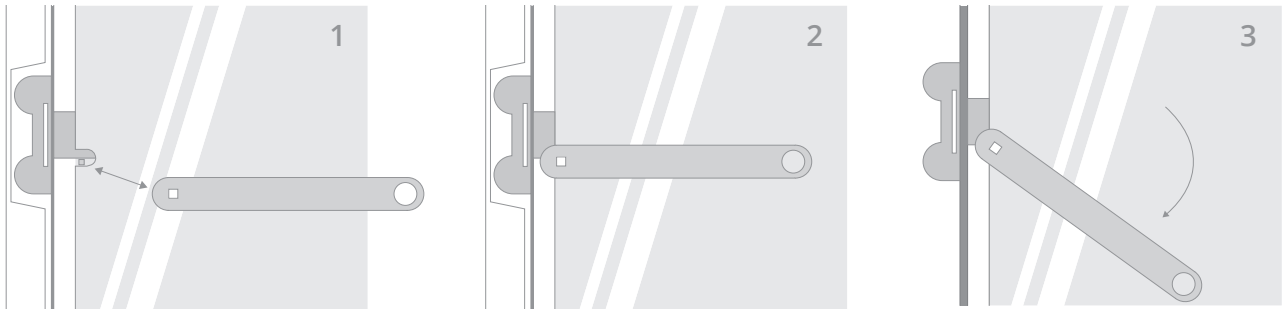
Für den Fall, dass die normalen Grenzschalter einmal versagen, existieren Zusatzschalter. Diese befinden sich oberhalb und unterhalb der Kabine. Sollten diese zur gleichen Zeit ebenfalls versagen, springen weitere Notschalter ein, um den Lift anzuhalten. Wenn diese Notschalter aktiviert werden, wird der Lift gestoppt, bis der Zwischenfall von einem Servicetechniker untersucht wird und das Problem behoben ist.

NOTFALLFUNKTIONEN

Der Lift verfügt über eine Notstopptaste. Durch Drücken der roten Notstopptaste während der Fahrt wird der Lift sofort gestoppt und der Alarm ausgelöst. Davon sollte daher nur in Extremsituationen Gebrauch gemacht werden, beispielsweise wenn der Lift nicht anhält, obwohl die Steuertaste losgelassen wurde. Das Notfallsystem muss zurückgesetzt werden, wenn die Ursache für diesen Zwischenfall behoben wurde.

Ein Schlüsselschalter verhindert den Betrieb, wenn der Lift „ausgeschaltet“ ist. Damit kann auch die Steuerung nach einem Nothalt zurückgesetzt werden.

NOTENTRIEGELUNG



1 + 2

Den Vierkantschlüssel an der Außenseite des Türschlosses in die Aufnahme stecken.

3

Nun den Schlüssel bis zum Anschlag drehen, bis sich die Tür öffnet.

Bei Bedarf kann die Tür jetzt durch Anheben aus den Scharnieren gehoben werden.

Unter dem Bedienpanel in der Kabine befindet sich ein Telefon, das im Notfall einen schnellen Kontakt ermöglicht. Bitte machen Sie sich unbedingt mit den Funktionen des Notfalltelefons vertraut. Für eine einwandfreie Bedienung sollte das Notfalltelefon durchgehend geladen werden. Wenn Sie Rückfragen zum Notfalltelefon haben, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.



NOTSTROMVERSORGUNG

Sollte während des Betriebs ein Stromausfall eintreten, schalten sich die Notstromversorgung und die Notbeleuchtung des Lifts automatisch ein. Der Lift kann über die normale Steuerung mit dem Notstrom in das untere Stockwerk gefahren werden. Die Taste zum Hochfahren kann nicht mehr genutzt werden. Alle Sicherheitsfunktionen sind voll betriebsfähig, wenn der Lift mit dem Notstrom hinuntergefahren wird.

Damit die Notstromversorgung zu jeder Zeit geladen ist, sollte der Netzstecker des Lifts nie aus der Steckdose gezogen werden.

SICHERHEITSFANG, MOTOR- UND GETRIEBEBREMSE

Sollte es Probleme mit dem Motor oder dem Getriebe geben, stoppen integrierte Bremsen eine Weiterfahrt. Für den Fall, dass es zu einem Versagen des Seilzugs kommt, läuft der Lift in einen Fang, der ihn umgehend stoppt. Sollte eines dieser Sicherheitsmerkmale greifen, müssen diese durch einen Servicetechniker wieder gelöst werden.

BEDIENUNG DES LIFTS

FAHREN

1. Wenn Sie den Lift betreten, schaltet sich die Beleuchtung automatisch ein. Stellen (oder setzen) Sie sich in den Lift mit dem Gesicht zur Öffnung.
2. Schließen Sie alle Türen und vergewissern Sie sich, dass die Sicherheitslichtschranke an den halbhohe Türen nicht blockiert wird, ansonsten fährt der Lift nicht und erzeugt bei anhaltender Unterbrechung der Lichtschranke einen Brummtönen. Wenn Sie sich im Eingang befinden, blinkt auch die rote Anzeigelampe für ein Hindernis in der Lichtschranke.
3. Wenn die Zuladung schwerer ist als für den Lift zugelassen (myHomelift2: 170 kg, myHomelift3: 250 kg), blinkt das Lämpchen für Zuladungsüberschreitung. Der Lift fährt nicht los, bevor das Zuladungsgewicht reduziert wird.
4. Vergewissern Sie sich, dass eventuell mitfahrende Passagiere oder Güter sich vollständig in der Kabine befinden.
5. Wählen Sie die Fahrtrichtung (siehe Abbildung Bedienpanel Seite 6). Drücken und halten Sie die Auf- oder Ab-Taste, um in die jeweils gewünschte Richtung zu fahren. Während die Taste gedrückt wird, bewegt sich der Lift.
6. Halten Sie die Taste gedrückt, bis der Lift sein Ziel erreicht und dort automatisch sanft anhält.
7. Wenn Sie eine unsichere Situation erkennen, geben Sie die Taste frei und warten Sie, bis die Fahrt sicher fortgesetzt werden kann, oder kehren Sie zu der Etage zurück, von der Sie kommen.

DEN LIFT RUFEN

Mit den zwei frei in der unteren und oberen Etage positionierbaren Fernbedienungen können Sie den Lift bedienen und zu sich bewegen, wenn er in der anderen Etage geparkt ist. In dieser Situation kann der Bediener den Lift mithilfe der Fernbedienung zum gewünschten Stockwerk fahren lassen.

1. Stellen Sie nach Möglichkeit sicher, dass sich niemand im Lift befindet und versucht, diesen zu bedienen.
2. Drücken Sie die Ruftaste auf der Fernbedienung und halten Sie diese gedrückt, bis der Lift an der gewünschten Position angehalten hat. Hinweis: Sie können die Fahrt des Lifts jederzeit stoppen, indem Sie die Taste loslassen.
3. Trifft der Lift auf ein Hindernis, während er nach oben oder unten gerufen wird, hält er an. Fahren Sie den Lift in diesem Fall in entgegengesetzter Richtung zum Startpunkt zurück. Begeben Sie sich in das andere Stockwerk und beseitigen Sie das Hindernis. Sobald sich das Hindernis nicht mehr im Fahrbereich befindet, kann die gewünschte Fahrt wieder aufgenommen werden.

PFLEGEHINWEISE

1. Zur Reinigung und Pflege der Plexiglasscheiben eignen sich am besten TFT-Reiniger und Baumwolltücher. Die Benutzung von Mikrofasertüchern kann die Scheiben verkratzen.
2. Wichtig: Sollten Umbau- oder Renovierungsarbeiten in der Nähe Ihres eingebauten myHomelift Lifts stattfinden, muss dieser dringend vor möglichem Baustaub oder Schmutz geschützt werden.
3. Für weitere Pflegehinweise und Rückfragen sprechen Sie einfach Ihren Servicetechniker an.

FEHLERBEHEBUNG

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	LÖSUNG
Der Lift fährt nicht.	Die Lichtschanke, die den Eingang zur Kabine überwacht, ist blockiert. Das Hindernis-Lämpchen blinkt und es wird ein Brummtön erzeugt.	Beseitigen Sie das Hindernis.
	Der Schlüsselschalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie ihn mit dem Schlüssel wieder ein.
	Die Notstopptaste wurde gedrückt.	Setzen Sie sie zurück und schalten Sie den Lift mit dem Schlüssel aus und wieder an.
	Der Strom ist ausgeschaltet. Die rote Anzeigelampe ist aus.	Warten Sie, bis der Strom wieder eingeschaltet ist, ODER schalten Sie ihn am Sicherungsschalter wieder ein.
	Es wurde versucht, den Lift manuell zu bewegen.	Verständigen Sie einen Servicetechniker. Eventuell hat sich der Liftmechanismus verschoben.
	Eine Tür ist nicht zugezogen.	Schließen Sie die Tür.
Der Lift lässt sich nicht mit der Fernbedienung bedienen.	Die Batterien der Fernbedienung sind leer.	Tauschen Sie die Batterien aus.
Der Lift fährt nicht nach unten, wohl aber nach oben.	Unter dem Lift befindet sich ein Hindernis.	Beseitigen Sie das Hindernis.
Der Lift fährt nicht nach oben, wohl aber nach unten.	Die Hauptstromversorgung ist ausgeschaltet und der Lift fährt mithilfe der Notfallbatterie.	Warten Sie, bis die Hauptstromversorgung wieder verfügbar ist.
	Es befindet sich ein Hindernis auf der Sicherheitsabdeckung.	Beseitigen Sie das Hindernis.
	Die Sicherheitsabdeckung hat sich beim Hochheben mit den Führungen etc. verhakt.	Prüfen Sie von der oberen Etage aus auf sichere Weise, ob die Abdeckung eine Schiefstellung hat oder bündig ist.

Wenn Sie alle Anleitungen befolgt haben und der Lift dennoch nicht funktionsfähig ist, schalten Sie ihn mit dem Schlüsselschalter aus und dann wieder ein. Das Steuergerät wird dann alle Schaltkreise erneut prüfen und korrigieren. Normalerweise reicht dies aus, um den Lift zurückzusetzen und seinen Normalbetrieb wieder aufnehmen zu lassen.

Sollte der Lift nach der Rücksetzung per Schlüssel immer noch nicht normal funktionieren, verständigen Sie einen Servicetechniker.

ERGÄNZENDE HINWEISE

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH	Ihr myHomelift ist ausschließlich zur Beförderung der für die Benutzung vorgesehenen Personen zugelassen.
MONTAGE/REPARATUREN/DEMONTAGE	Montage/Demontage sowie Reparaturen sollten ausschließlich durch den Kundendienst durchgeführt werden.
VORSICHT	<ul style="list-style-type: none">• Teile oder Komponenten Ihres myHomelifts dürfen aus Sicherheitsgründen weder entfernt noch verändert werden.• Im Falle eines Brandes darf Ihr myHomelift nicht benutzt werden.
UMGEBUNG	<ul style="list-style-type: none">• Die Umgebungstemperatur bei Betrieb Ihres myHomelifts sollte 5 °C nicht unterschreiten.• Ihr myHomelift darf nicht in einer explosionsgefährdeten Umgebung betrieben werden.• Ihr myHomelift wurde für den Betrieb innerhalb von Gebäuden entwickelt.
NOTFALLTELEFON	<ul style="list-style-type: none">• Das Notfalltelefon ist ausschließlich für den Gebrauch während eines Notfalls bestimmt.• Bitte rufen Sie im Notfall immer zuerst den Kundendienst an. Unsere Servicetechniker sind Ihnen gerne nach der Montage behilflich, die Rufnummer direkt im Kurzwahlspeicher zu hinterlegen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, noch einen weiteren Ansprechpartner, der ggf. auch Zugang zu Ihren Räumlichkeiten hat, einzuspeichern.

ACHTUNG! Damit die Notstromversorgung zu jeder Zeit gewährleistet ist, sollte der Netzstecker des myHomelifts nie aus der Steckdose gezogen werden.

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG



EC Declaration of Conformity

Stiltz Limited
Building E, Prime Point
Dandy Bank Road
Pensnett Estate
Kingswinford
West Midlands
DY6 7TD

Herewith declares that the Duo and Trio homelifts conform with the provisions of:

Machinery Directive 2006/42/EC
Low Voltage Directive 2014/35/EU
Electromagnetic Compatibility Directive 2004/108/EEC
And that home lifts can be ordered specifically to comply with
EN 81-41:2010

The Stiltz home lifts are machines comprising a car which travels vertically between two guide rails. The home lift travels between designated floors through an aperture created in the home. The Duo and Trio home lifts can serve floors (up to 4.5m apart) with either a single car entry point or a double entry through-car configuration. The Duo and Trio home lifts are non-automatic lifts, meaning that the user must use constant pressure to control the lift at all times. The Duo home lift has a rated capacity of 170kg; the Trio home lift has a rated load capacity of 250kg.

The Stiltz home lifts are sold under the brands:

myHomelift2
myHomelift3

Technical construction files are available for the Stiltz Duo and Trio home lifts. They are compiled and maintained by the Head of Engineering at the above address. The Stiltz home lifts have been examined and certified by Liftinstituut BV, Notified Body number 0400, located at Buikslotermeerplein 382, P.O. box 36027, 1020 MA Amsterdam Netherlands. Certificate number NL17-400-1001-195-01.

The unique serial number of your lift is:

G. M. Welch
Head of Engineering

Date 11th November 2020

Zertifizierter Premium-Partner der myHomelift GmbH

